



Rosi Sennhenn (zweite von rechts) und die 8e bei der Nachrichtenagentur Reuters in Frankfurt.

Weiterstadt/Frankfurt Mehrere Wochen lang beschäftigte sich die Klasse 8e von Rosi Sennhenn mit Tageszeitungen. Um das Thema zu vertiefen, besuchte die Klasse die weltweit bekannte Nachrichtenagentur Reuters in Frankfurt. Am Ende waren sich alle einig: "Es war ein sehr bereichernder Tag!"

Hier der reportagenartige Bericht der Klasse: "Frau Wollrab, von der Nachrichtenagentur Reuters, startet im Konferenzraum „Paris“ eine Power-Point Präsentation über die gesamte Firmengruppe ThomsonReuters. Ein Teil der 8e sitzt auf Konferenzstühlen, ein Teil auf dem Boden. Auf dem Tisch stehen Gläser, Wasserflaschen und eine Schüssel, gefüllt mit Schokoriegeln. Frau Wollrab berichtet über die Firmengeschichte und die Problematik, eine Nachricht ganz schnell, aber richtig zu verbreiten. Sie stellt hin und wieder Fragen zu den Themen Nachrichten, Zeitungen und anderen Medien. Mehrfach betont sie, dass die Klasse schon gut informiert und sehr interessiert sei. Das liegt daran, dass die Klasse die Wochen vorher das Thema „Zeitungen“ intensiv behandelt hat.

Nach ungefähr vierzig Minuten beginnt ein Rundgang durch die Redaktion mit sehr vielen Schreibtischen und Computern, zum Teil mit drei parallelen Bildschirmen, auf denen täglich zigtausende Nachrichten hereinkommen. Das Fernsehstudio für wichtige Informationen von der Börse, bildet den Abschluss des Rundgangs. Mahnoor Malik, eine Schülerin der 8e, betont anschließend: „Es war ganz schön, aber die Zeit ging so schnell vorbei, es hätten ruhig ein paar Minuten mehr sein können“. Eine andere Schülerin der Klasse erzählt lächelnd: "Ich habe einen guten Einblick in den Job eines Journalisten bekommen und kann mir vorstellen, diesen auch in meinem späteren Leben auszuüben!" Zusammenfassend fanden alle Schülerinnen und Schüler, dieser Ausflug habe sich sehr gelohnt.

Trotz einer Rückfahrt mit Missverständnissen in der S-Bahn, ein sehr bereichernder Tag für die Klasse 8e. Fast sinnvoller als zwei Wochen Deutschunterricht in der Schule!"

 [Drucken](#)

 [PDF](#)

 [Weiterempfehlen](#)

 [RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht am:















